

**Arbeitsauftrag Schüler/innen**

- Interviews vorbereiten und Gesprächsleitfaden entwickeln
- Interviews durchführen
- Erkenntnisse in einer Präsentation aufarbeiten

**Arbeitsformen**

- Kleingruppenarbeit
- Interview
- Einzelarbeit

**Arbeitsmaterialien**

- ZH-AS 22.1 Arbeitsauftrag
- ZH-PB 22.2 Gute Fragen, gute Antworten!

**Technische Ausstattung**

- Computer oder Tablet mit Internetzugang
- Telefon oder Möglichkeit zum Videochat
- Präsentationssoftware

**Abgabe Arbeitsergebnisse**

- Präsentation

Anregungen für digitale UnterrichtssequenzenKlärung Arbeitsauftrag

Besprechen Sie den Arbeitsauftrag ZH-AS 22.1 und gehen Sie dabei besonders auf die Ideenfindung bezüglich möglicher Interviewpartner/innen, die Erstellung des Gesprächsleitfadens und die organisatorische Vorbereitung der Interviews ein.

Austausch zu Interviewwünschen

Besprechen Sie gemeinsam, mit welchen Berufsgruppen, Auszubildenden oder Studierenden die Schüler/innen gern Interviews führen würden. Sammeln Sie mit den Schülerinnen und Schülern Ideen, wen Sie ansprechen können. Nutzen Sie hierfür z. B. das persönliche Netzwerk der Schüler/innen (siehe ZH-UE 19).

Vorbereitung der Interviewrunde

Besprechen Sie mit den Schülerinnen und Schülern, wie eine digitale Interviewrunde ablaufen könnte und planen Sie diesen Termin (siehe hierzu ggf. auch ZH-UE 26).

Entwicklung eines passenden Gesprächsleitfadens

Verdeutlichen Sie den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung von individuellen Gesprächsleitfäden für die Interviews.

Um die Erstellung der Gesprächsleitfäden zu erleichtern, sollten zunächst gemeinsam Fragen gesammelt werden. Teilen Sie die Schüler/innen hierfür in Kleingruppen ein und verteilen Sie diese auf Breakout-Sessions. Jede Kleingruppe sammelt für eine spezielle Interviewpartnerin/einen speziellen Interviewpartner mögliche Fragen und hält diese in einem kollaborativen Schreibtool fest. Nach Beendigung der Gruppenarbeitsphase stellt jede Kleingruppe ihre Fragensammlung kurz im virtuellen Plenum vor. Die anderen Arbeitsgruppen können weitere Ideen beitragen und ergänzen. Anschließend sollten die Arbeitsergebnisse an einem für alle zugänglichen Ort (z. B. auf der Lernplattform) abgelegt werden, sodass alle Schüler/innen für die Vorbereitung ihrer eigenen Interviews darauf zurückgreifen können.

Für die Erstellung ihres persönlichen Gesprächsleitfadens können Sie den Schülerinnen und Schülern folgende Tipps mit auf den Weg geben:

- Mache dir dein eigenes Interesse am Interview bewusst und passe die Fragen daran an.
- Ordne die konkreten Fragen nach Themenblöcken und bringe sie in eine sinnvolle Reihenfolge.
- Stelle offene Fragen (d. h. Fragen, auf die man nicht nur mit Ja oder Nein antworten kann).
- Sei mit allzu persönlichen Fragen eher zurückhaltend.
- Behalte die Gesprächslänge im Blick.

Durchführung der Interviewrunde

Führen Sie die Interviewrunde digital durch. Tipps hierzu finden Sie z. B. in ZH-UE 26. Es empfiehlt sich, nach einer gemeinsamen Einführung im virtuellen Plenum die Schüler/innen zusammen mit ihren Interviewpartnerinnen und -partnern in vorbereitete Breakout-Sessions zu schalten. Sie als Host können während der Interviewphase von Kleingruppe zu Kleingruppe wechseln und kurz in das Gespräch „reinhören“. Nach der vereinbarten Zeit sollte es einen gemeinsamen Abschluss im virtuellen Plenum geben.

Präsentation der Erkenntnisse

Bitten Sie die Schüler/innen, ihre Arbeitsergebnisse über einen geteilten Bildschirm zu präsentieren.

Hinweis: Anregungen zur Umsetzung im Präsenzunterricht finden Sie in den landesspezifischen Ausgangsmaterialien.

Quellennachweis: Vorhaben „Berufliche Orientierung wirksam begleiten“, hrsg. von der Bundesagentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) gGmbH, Autorin Saskia Wittmer-Gerber u. a.